



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

LANDSTADT BAYERN: Roth ist eine Runde weiter

31. Januar 2024

- **Modellprojekt LANDSTADT BAYERN startet mit Vorbereitung der Umsetzungsphase**
- **Bauministerium unterstützt Stadt Roth in Mittelfranken weiter bei Entwicklung des ehemaligen LEONI-Geländes**
- **Innovative Ansätze für Hochwasserschutz und Klimaanpassung**

Mit dem Projekt LANDSTADT BAYERN bietet das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr zehn bayerischen Städten und Gemeinden die Chance, neue städtebauliche Planungskonzepte und angepasste Lösungen auf die aktuellen Herausforderungen vor Ort zu entwickeln. Seit 2022 haben die Gemeinden Wettbewerbe durchgeführt oder Rahmenpläne für ihre innerörtlichen Entwicklungsflächen erarbeitet, um attraktive Räume zum Leben, Arbeiten und für Begegnungen zu schaffen. Die Bürgerinnen und Bürger vor Ort wurden dabei intensiv in den Prozess eingebunden. Nunmehr hat ein Auswahlgremium unter Beteiligung von Städte- und Gemeindetag fünf Projektideen ausgewählt, die besonders innovative Ansätze aufweisen, darunter der Beitrag der Stadt Roth in Mittelfranken. Sie erhält für die Vorbereitung der Umsetzung weitere fachliche und finanzielle Unterstützung vom Bauministerium.

„Die Städte und Gemeinden im ländlichen Raum verfügen über viel Potenzial. Mit diesen setzen wir uns im Modellprojekt LANDSTADT BAYERN intensiv auseinander, um sie als lebenswerte Standorte noch attraktiver zu machen“, sagte Bayerns Bauminister Christian [Bernreiter](#) nach der Sitzung des Auswahlgremiums. „Die vorliegenden Konzepte unserer zehn Modellkommunen zeigen, dass auch Kreativität und hohes Engagement wertvolle Ressourcen unserer bayerischen Städte und Gemeinde sind“, so Bernreiter weiter.

Die zehn Modellgemeinden aus allen Regierungsbezirken Bayerns haben für ganz unterschiedlich große Entwicklungsflächen und verschiedene strukturelle Rahmenbedingungen städtebauliche Konzepte erarbeitet. Das Auswahlgremium hat die Projektidee der Stadt Roth in Mittelfranken für die Phase 3 ausgewählt und die innovativen Ansätze gewürdigt. Die Stadt hat einen städtebaulichen Realisierungswettbewerb für das ehemalige Gelände der Firma LEONI durchgeführt. Der Siegerentwurf enthält ein nachhaltiges Mobilitätskonzept, integriert bestehende Gebäude in die Planung und schlägt verträgliche Bauabschnitte vor.

Neben der Stadt Roth wurden außerdem folgende Gemeinden ausgewählt:

- Stadt Dorfen in Oberbayern
- Markt Mainleus in Oberfranken
- Stadt Münnerstadt in Unterfranken
- Gemeinde Wildpoldsried in Schwaben

„Ich freue mich, dass wir die Stadt Roth weiter in unserem Modellprojekt unterstützen können“, so Bernreiter. „Auf dem LEONI-Gelände kann zwischen Bahnhof und Altstadt ein einzigartiger, lebenswerter Stadtteil entstehen. Der Entwurf findet Antworten auf die anspruchsvollen Rahmenbedingungen wie Hochwasserschutz und Klimaanpassung.“

In den nächsten Monaten wird die Stadt Roth die nächsten Planungsschritte zur Vorbereitung der Umsetzung des Projektes einleiten. In den Prozess werden die Bürgerinnen und Bürger vor Ort weiterhin intensiv eingebunden. Die Stadt erhält dafür fachliche Beratung durch ein Expertengremium und Fördermittel in Höhe von bis zu 80 % der förderfähigen Gesamtkosten für die Erarbeitung weiterer Planungen.

Nähere Informationen zum Projekt gibt es unter: www.landstadt.bayern.de.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

